



THAILAND 2011

das Seastar Girl 2008" berichtet Katrin immer noch stolz strahlend, während die Models auf der Autofahrt den Blick immer wieder nach draußen richten. „Schaut mal, habt ihr den großen Buddha gesehen?“, fragt Alex die anderen staunend. Es geht ein bisschen hektisch auf den Straßen zu und die kunterbunten Tempel haben ihren eigenen Charme. Einen Hauch von Luxus weht die Teilnehmerinnen an, als sie im Royal Phawadee eintreffen und vom freundlichen Hotelmanager Claude

Kaum im Hotel Royal Pawadee angekommen, wartete schon die erste Aufgabe auf die Mädels. Sarah von „We freedive“ bereitete sie mit Yoga und Atemübungen auf ein Fotoshooting als Nixe vor.



de Crissey aus Frankreich herzlich empfangen werden. Doch die Verschnaufpause währt nicht lange.

Den Atemreflex ignorieren

„Wie lange könnt ihr euren Atem halten?“, fragt uns die Apnoe-Lehrerin Sarah Witcher von We Freedive kurze Zeit später. Die Mädels sitzen auf weichen Yoga-Matten und werden im Palmengarten des Hotels durch Atem- und Entspannungsübungen auf das Anhalten



Die Verspannungen aus dem Flieger sollten nun weichen



Mig Wehrle kleidete die Kandidatinnen mit dem passenden Aqua Lung Equipment ein.

des Atems unter Wasser vorbereitet. Die sportliche Bettina hat bereits ein bisschen geübt und wirft in die Runde, dass ihr Rekord bei knapp drei Minuten lag. „Wenn ihr beim Tauchen mit Pressluft hektisch atmet, dann verbraucht ihr eure Luft schneller und könnt nicht so lange unter Wasser bleiben“, erklärt uns die smarte Engländerin zu Beginn. „Elischeba, du bist doch gerade schwanger“, lächelt sie mich an, „wusstest du, dass ein Baby nach der Geburt nur mit dem Bauch atmet? Und dass das die beste Art

